



SALVANA KOMPAKT MÜSLI *YOUNGSTER*

Premium-Kompaktmüsli für Fohlen und Zuchtstuten

Das Produkt

- das vollwertige Zuchtmüsli innerhalb der **SALVANA KOMPAKT MÜSLI** Familie für Fohlen und auch Zuchtstuten bzw. Hengste
- die **hydrothermisch aufgeschlossenen Getreideflocken** unterstützen eine altersgerechte Wachstumsgeschwindigkeit der Fohlen
- enthält **qualitativ hochwertige Eiweißkomponenten** aus der Lebensmittelherstellung für eine sehr hohe Proteinverdaulichkeit bei gleichzeitig hoher Aminosäureanflutung.
- bietet dem Fohlen einen hohen **Gehalt an natürlichem Calcium** aus den Milchbestandteilen für ein gesundes Knochenwachstum
- **angepasste Vitamingehalte** in Verbindung mit einer **optimalen Spurenelementversorgung** (Kupfer, Selen usw.) und **Probiotika** (Lebendhefen) erfüllen die Bedarfsanforderungen wachsender Pferde
- liefert als Kompakt-Müsli alle lebensnotwendigen Wirkstoffe in sehr hoher Konzentration
- wenn für die laktierenden Stuten nicht genügend Weide zur Verfügung steht, kann es auch als **Stutenmüsli** eingesetzt werden
- Hafer und auch Mühlennachprodukte aus der Haferverarbeitung sind **nicht** enthalten



Einsatz und Wirkung:

Das **SALVANA KOMPAKT MÜSLI YOUNGSTER** ist ein Kompaktmüsli, das auf Grund seiner hohen Wirkstoffkonzentration für Fohlen nur in relativ geringen Mengen täglich verfüttert werden muss. Die tägliche Menge an **SALVANA KOMPAKT MÜSLI YOUNGSTER** richtet sich immer nach dem Alter der Fohlen (Lebendgewicht) auf Basis der Menge der vorhandenen Grundfuttermittel (z.B. Heu, Weidegras usw.). Vor dem Absetzen (ca. 5. Monat) wird das **SALVANA KOMPAKT MÜSLI YOUNGSTER** mit dem **SALVANA FOHLENSTARTER** verschnitten. Die tägliche Futtermenge muss auf mindestens 2 Mahlzeiten am Tag verteilt werden. Zur weiteren Energieergänzung können Hafer oder auch Getreideflocken verfüttert werden.

Tagesbedarf in kg (Richtwerte) für Fohlen von Großpferden / Bei Kleinpferden ist die entsprechende Menge zu reduzieren!

Alter des Fohlens (Lebensmonat)	tägliche Gesamtmenge bei einem Warmblutfohlen (ausgewachsen 600 kg schwer)	
1. bis 2. Monat	ca. 100 bis 250 g	SALVANA FOHLENSTARTER
3. bis 4. Monat	ca. 250 bis 1.000 g	
5. bis 6. Monat	1.000 bis 1.500 g	SALVANA KOMPAKT MÜSLI YOUNGSTER
7. bis 24. Monat	1.500 bis 2.000 g	

Inhaltsstoffe:		Futtermittel-Zusatzstoffe je kg:	
16,5 % Rohprotein	1,0 % Calcium	25.500 I.E. Vitamin A	185 mg Zink (8% org. gebunden)
7,6 % Rohfett	0,5 % Phosphor	2.550 I.E. Vitamin D ₃	100 mg Mangan
6,4 % Rohfaser	0,3 % Natrium	360 mg Vitamin E	0,9 mg Jod
6,5 % Rohasche	0,2 % Magnesium	40 mg Kupfer	0,7 mg Kobalt
		170 mg Eisen	1,2 mg Selen
			12,5 Milliarden KBE Lebendhefe

Ca : P = 2,0 : 1 / Energie: 13,0 MJ DE je kg / verdauliches Rohprotein: 13,7 %
 Weitere Spurenelemente sowie Vitamine des B-Komplexes sind enthalten



... seit 1904



Fütterung der tragenden Stute:

Vom ersten bis zum siebten bzw. achten Trächtigkeitsmonat werden die Stuten, wenn sie kein Fohlen bei Fuß haben, wie in der Gützeit gefüttert. Das Fohlen nimmt im Mutterleib bis dahin noch nicht sehr stark an Gewicht zu. Nur bei zusätzlicher Arbeit muss die Stute extra versorgt werden.

Erst die hochtragende Stute, ab dem 9. Trächtigkeitsmonat stellt an die Fütterung und damit an den Pferdehalter hohe Ansprüche. Über das Zuchtstutenfutter werden zum einem die Zuchtstute aber auch der wachsende Pferdefötus ernährt. Da sich die Hauptwachstumsphase des Pferdefötus genau in der Zeit der Hochträchtigkeit befindet, sind Unterversorgungen in diesem Zeitabschnitt für das Fohlen fatal. Besonders Schäden, die durch eine mineralische Unterversorgung erzeugt werden, belasten das Fohlen später in seiner körperlichen Entwicklung ein Leben lang. Höchstleistungen können dann nicht mehr verlangt werden.

Die mineralische Versorgung sollte alle Mengen- bzw. Spurenelemente und Vitamine umfassen. In der Regel wird ein voll mineralisiertes Ergänzungsfutter eingesetzt werden. Dabei ist zu beachten, dass immer die empfohlene Einsatzmenge auch verfüttert wird, da es ansonsten zu einer mineralischen Unterversorgung kommen kann. Hierfür bieten sich hoch konzentrierte Müslis in einer kompakten Form an. Beispielsrationen für hochtragende Stuten sind in der abgebildeten Tabelle aufgeführt. Kurz vor der Geburt muss die gesamte Futtermenge reduziert werden, damit das Futter im Verdauungskanal nicht zu viel Platz einnimmt und somit den Geburtskanal einengen kann. In der Regel reicht es, wenn die entsprechende Raufuttermenge halbiert wird. Viel Bewegung für die Stuten regt die Darmmotorik an und es kommt selten zu Darmträgheit oder Koliken.

Die Umstellung auf das Laktationsfutter sollte bereits zwei bis drei Wochen vor der Geburt des Fohlens erfolgen, damit zum Geburtsstress nicht auch noch ein Futterstress hinzu kommt. Ideal ist es, wenn das gleiche Futter während der Hochträchtigkeit und der Laktation gefüttert wird. Da das Pferd entwicklungs geschichtlich ein so genannter Dauerfresser ist, muss die gesamte Tagesration über mehrere Mahlzeiten verteilt werden.

Fütterung der laktierenden Stute:

Die Leistung der Zuchtstute während der Laktation fällt unter ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten unter Hochleistungssport. Bei einer 600 kg schweren Zuchtstute können am Tag bis zu 20 kg Milch für das Fohlen produziert werden. Diese enorme Leistung der Zuchtstute muss durch einen entsprechenden Futternachschub sichergestellt werden.

Beispielsrationen auf Basis Heu als Grundfutter und Strohaufnahme aus der Einstreu von einer ca. 600 kg schweren Zuchtstute mit **SALVANA KOMPAKT MÜSLI YOUNGSTER** und Hafer:

	Heu (kg)	Stroh (kg)	SALVANA KOMPAKT MÜSLI YOUNGSTER bei 600 kg : je 100 kg Körpergewicht		Hafer (kg)
hochtragend: 9. bis 10. Monat	ca. 8,5 kg	ca. 1,0 kg	1,8 kg	0,3 kg	0,5 kg
hochtragend: 11. Monat	ca. 8,5 kg	ca. 1,0 kg	2,4 kg	0,4 kg	0,3 kg
laktierend: 1. Monat	ca. 8,5 kg	ca. 1,0 kg	4,2 kg	0,7 kg	1,2 kg
laktierend: 3. Monat	ca. 8,5 kg	ca. 1,0 kg	4,2 kg	0,7 kg	1,8 kg
laktierend: 5. Monat	ca. 8,5 kg	ca. 1,0 kg	3,0 kg	0,5 kg	1,2 kg

Verpackung: 20 kg Sack

Artikelnummer: 1826

C16

... seit 1904